
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 214/2018

Erfurt, 23. August 2018

9 120 Empfänger von Asylbewerberregelleistungen Ende 2017 in Thüringen

Am 31.12.2017 erhielten in Thüringen 9 120 Personen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Form von Regelleistungen. Die Anzahl der Empfänger in Gemeinschaftsunterkünften und dezentraler Unterbringung sank um 26,4 Prozent von 12 007 Personen am 31.12.2016 auf 8 842 Personen am 31.12.2017.

Mehr als die Hälfte der 9 120 Regelleistungsempfänger stammte aus Asien (57,6 Prozent bzw. 5 256 Personen), darunter fast jeder Zweite aus Afghanistan (44,5 Prozent bzw. 2 338 Personen). 1 444 Personen besaßen die irakische Staatsangehörigkeit (27,5 Prozent) und 1 027 Personen die syrische Staatsangehörigkeit (19,5 Prozent). Jeder vierte Regelleistungsempfänger stammte aus Europa (25,9 Prozent bzw. 2 365 Personen). Darunter waren 889 Personen im Besitz eines Passes der Russischen Föderation. 711 Personen besaßen die serbische, die kosovarische oder die montenegrinische Staatsangehörigkeit oder die eines der Vorgängerstaaten (Jugoslawien bzw. Serbien und Montenegro). Jeder Siebte kam aus Afrika. Darunter stammten 470 Personen aus Eritrea (35,5 Prozent), weitere 287 Personen aus Somalia (21,7 Prozent).

Zwei von drei Leistungsempfängern waren männlich. Das Durchschnittsalter der Leistungsempfänger betrug 23,2 Jahre. 30,0 Prozent der Asylbewerber waren Kinder im Alter von unter 15 Jahren und etwa ein Siebtel Jugendliche im Alter von 15 und unter 21 Jahren (14,4 Prozent). Mehr als die Hälfte aller Regelleistungsempfänger (51,2 Prozent) befand sich im Alter von 21 bis unter 50 Jahren und nur 4,4 Prozent der Asylbewerber hatten Ende 2017 das 50. Lebensjahr bereits vollendet.

Zum Stichtag am 31.12.2017 besaßen 80,6 Prozent bzw. 7 351 Regelleistungsempfänger eine Aufenthaltsgestattung und 11,3 Prozent bzw. 1 033 Empfänger eine Duldung.

Im Laufe des gesamten Jahres 2017 wurden insgesamt 83,4 Millionen Euro netto für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz verausgabt. Das waren 91,2 Millionen Euro bzw. 52,2 Prozent weniger als im Jahr 2016.

- Weitere Informationen finden Sie in den [Internettabellen](#) zum Thema Asylbewerberleistungen.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Weitere Auskünfte erteilt:

Martina Bruder

Telefon: 0361 57334 2521

E-Mail: martina.bruder@statistik.thueringen.de

**Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12. der Jahre 2016 und 2017
nach ausgewählten Merkmalen**

Merkmal	2016	2017
Grundleistungen	9 089	5 822
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	2 918	3 298
Regelleistungen insgesamt	12 007	9 120
und zwar		
männlich	7 659	5 814
weiblich	4 348	3 306
unter 15	3 713	2 739
15 bis unter 21	1 892	1 315
21 bis unter 30	3 197	2 432
30 bis unter 40	1 889	1 531
40 bis unter 50	825	700
50 und mehr Jahre	491	403
Durchschnittsalter	22,5	23,2
Europa	3 026	2 365
Afrika	1 139	1 324
Asien	7 653	5 256
Amerika, übrige Staaten, staatenlos, ungeklärt, ohne Angabe	189	175
Gemeinschaftsunterkunft	4 897	4 222
dezentrale Unterbringung	7 110	4 620
Aufnahmeeinrichtung	.	278

. die Daten der entsprechenden Berichtsstelle fehlen

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –